

## Most Wanted Artists

ID: LCG11161 | 08.07.2011 | Kunde: | Ressort: Chronik Ã–sterreich |  
AVISO

AVISO

Mit der Bitte um AnkÃ¼ndigung!

LCG11161 (KI) (CI) Freitag, 8. Juli 2011

Wien/ Kunst/ Kultur/ Ausstellungen/ Galerien/ Leute/ Buntel/  
Termin

Most Wanted Artists â€” BILD

AnhÃ¤nge zur Meldung unter [http://my.oreste.com/start/  
index.php?cat=1034](http://my.oreste.com/start/index.php?cat=1034)

Utl.: Szenegastronom und Galerist Martin Ho zeigt ab 15. Juli 2011  
gemeinsam mit SÃ¤ngerin Bianca Stojka sechs aufstrebende  
KÃ¼nstler in â€žYoshiâ€™s Contemporary Art Galleryâ€™.

Prominente Kunstliebhaber finden sich am Donnerstag, dem 14. Juli  
2011, zum Collectorâ€™s Preview ein =

Wien â€” Nach der erfolgreichen PrÃ¤sentation der Pop-Art Granden  
Robert Indiana und Victor Vasarely lÃ¤dt â€žYoshiâ€™s  
Contemporary Art Gallerieâ€™ in den ehemaligen RÃ¤umlichkeiten  
des Atelier Kinos in der Wollzeile 17 am Donnerstag, den 14. Juli  
2011, zum erneuten Ausstellungsaufakt, bei dem sechs  
aufstrebende Zeitgenossen im Fokus stehen. Unter dem Titel â€žMost  
Wantedâ€™ prÃ¤sentierte Galerist Martin Ho gemeinsam mit SÃ¤  
ngerin und Moderatorin Bianca Stojka jene sechs KÃ¼nstler, die  
derzeit die heimische Kunstszenel auf kreativ vielfÃ¤ltige Weise

auffrischen: Helmut Grill, Heidi Popovic, Frau Isa, Alexander Kiessling, Martin Grandits, Martin Markeli und Esther Vársmarty. – So unterschiedlich die Künstler und ihre Arbeiten sind; sie alle setzen innovative Akzente und neue Trends in der heimischen Kunstszene, so Kunstliebhaber und –sammler Ho.

Um den Kunstgenuss abzurunden tischt Ho seinen Preview-Gästen im trendigen Ambiente von Wiens einzigem Concept Store Champagner und italienischen Prosciutto gemeinsam mit coolen Sounds auf. Die Künstler sind bei der Präsentation anwesend.

Zwtl.: Über die Künstler

Der Medienkünstler Helmut Grill lebt und arbeitet in Wien. Er verarbeitet Themen und Gegenstände aus der Alltagswelt, Film und Fernsehen auf den unterschiedlichsten Werkstoffen. Dabei kommt eine breite Palette an Werktechniken und Trägermaterialien zum Einsatz. Die Oberfläche der Dinge und Menschen, das erwartete Sichtbare und gewohnte Wahrnehmungsmuster liegen im Fokus seiner Arbeiten.

Als gute Beobachterin interessiert die Künstlerin Heidi Popovic besonders die Wahrnehmungsveränderung von Gegenständen bei wiederholter Betrachtung. Ausgewogene Formen, Symmetrie im Bildaufbau, ansprechende Farben und auf den Millimeter genaue Vektorgrafiken spielen dabei eine herausragende Rolle.

Frau Isa lebt und arbeitet in Wien. Ihre Liebe gilt nach eigenen Worten den –kitschy, dirty and funny things–; allesamt Attribute, die sie ihren Charakteren zuschreibt. Abhängig von den verwendeten Farben und dargestellten Situationen wirken diese einmal niedlich hässlich, ein anderes Mal blut- und mordlustig.

Alexander Kiessling setzt sich mit der Wechselwirkung zwischen Bewusstem und Unbewusstem auseinander. Im Kontext der virtuellen

Realität, deren Ikonografie und Instrumentarium er Computerspielen wie „Second Life“ entnimmt, reflektiert er in seiner Malerei Traum- und Wunschbilder aus realer Erfahrung und Unterbewusstsein. Er führt diese zu einer, teilweise verstörenden Bildrealität im virtuellen Raum zusammen und setzt damit die den Alltag durchdringende mediale Erfahrung künstlerisch um.

Martin Grandits studierte transmediale Kunst an der Universität für angewandte Kunst. Der Künstler lebt und arbeitet in Wien. Seine Arbeiten beschreibt er mit folgenden Worten: „Auf den ersten Blick ventiliert die Bildkomposition die ethnosozioökulturelle Komponente viel weniger tabufrei als die Bildemblematisierung des gesellschaftlich deformierten Materials – sodass die globale Strategie bezüglich dieses exemplarischen Kunstwerkes die auf minimalen Konsens reduzierte „ästhetik einer visuellen Analyse seit Duchamps Flaschenständer okkupiert“.

Im vielfältigen Portfolio des Künstlers Martin Markeli finden sich sowohl Gemälde als auch Skulpturen und Objekte aus unterschiedlichsten Materialien. In seinen Arbeiten dominiert das Thema „Licht“ und dessen Vielfältigkeit. Mittels geschickt eingesetzter Lichtquellen bringt er Farben und Strukturen bemerkenswert zur Geltung.

Die Künstlerin Esther Völzsmarty lebt und arbeitet in Wien. Ihre Vision beruht auf zeitgenössischen Thematiken, medialen Einflüssen, Mode, Film und fiktiven Bildern. Die visuell inszenierte Bühne und Komposition von Fotografie, Musik-Installation und Objekten, die sie zu Geschichten verbindet, stehen im Mittelpunkt ihrer Arbeiten. Die Künstlerin liefert damit ein fotografisches Statement zur medialen Spirale aus Reizüberflutung, Werbemaschinerie und Modediktat und den dadurch geweckten Sehnsüchten. Die Art der Präsentation als teilweise runde Foto-Objekte oder 3D-Installationen, mit denen sie diese „Fieberblase“ ausdrückt, erinnert an die Pop Art „ra der 1980er-Jahre.

~

Collectorâ€™s Preview in Yoshiâ€™s Contemporary Art Gallery

Datum: Donnerstag, 14. Juli 2011

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Yoshiâ€™s Corner (Yoshiâ€™s Contemporary Art Gallery)

Adresse: 1010 Wien, Wollzeile 17

Website: [http:// www.theworldofyoshi.com](http://www.theworldofyoshi.com)

Lageplan:

[http:// maps.google.at/ maps? q=1010+Wien, +Wollzeile  
+17&oe=utf-8&client=firefox-a&ie=UTF8&hq=&hnear=Wollzeile  
+17, +Innere +Stadt +1010+Wien&gl=at&z=16](http://maps.google.at/maps?q=1010+Wien,+Wollzeile+17&oe=utf-8&client=firefox-a&ie=UTF8&hq=&hnear=Wollzeile+17,+Innere+Stadt+1010+Wien&gl=at&z=16)

~

+ + + AKKREDITIERUNG + + +

Wir ersuchen um Akkreditierung im Pressebereich unserer Website unter [http:// www.leisuregroup.at](http://www.leisuregroup.at).

Da in jüngster Zeit immer häufiger Medientermine als Büffet-Tourismus-Angebote verstanden werden, behalten wir uns vor, bei Akkreditierungen sogenannter â€žfreier Journalistenâ€œ und nicht im Pressehandbuch vertretener Medien selektiv vorzugehen. Eine Entscheidung über eine Akkreditierung obliegt dem Veranstalter. In Ausnahmefällen wird eine Bestätigung vom Chefredakteur durch die Agentur angefordert.

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter [http:// www.leisuregroup.at](http://www.leisuregroup.at). (Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications

Manuela Kammerer, BA

Tel.: +43 664 8563004

E-Mail: [mkammerer@leisuregroup.at](mailto:mkammerer@leisuregroup.at)